

Wirtschaftsplan 2015

1. Erfolgsplan
2. Erläuterungen zum Erfolgsplan
3. Vermögensplan
4. Vermögensplan 2014-2018
5. Finanzplan 2014-2018
6. Stellenübersicht

Allgemein:

Der Wirtschaftsplan 2015 schließt mit einem Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 76.000,00 € vor Steuern und einem Gewinn in Höhe von 46.000,00 €.

Der Vermögensplan zeigt Finanzierungsmittel gesamt von 1.944.399,00 € und erübrigte Mittel aus den Vorjahren in Höhe von 1.663.399,00 €. Der Finanzierungsbedarf beträgt 40.000,00 €, die freien Mittel belaufen sich auf 1.904.399,00 €.

Messe- und Veranstaltungsbetrieb:

Die für 2015 geplanten, angefragten bzw. fest gebuchten Veranstaltungen spiegeln sich in der Planung wider, und lassen nach heutigem Stand optimistische Einschätzung zu.

Die Umsatzerlöse bei den großen Verbrauchermessen (UAG-Veranstaltungen) sind aufgrund langfristiger Mietverträge sicher. Allerdings hat sich das Mietvolumen für die Herbstmesse in den letzten Jahren reduziert. Geplant ist die Kompensation durch neue Einzelveranstaltungen und Kongresse. Ordermessen, Präsentationen und Tagungen basieren auf Erfahrungswerten, hier wird von den Veranstaltern z.T. sehr kurzfristig entschieden. In diesem Zusammenhang entwickelt sich auch der Ersatz von Sachkosten.

Die Belegung des Kornhauses beruht auf den Erfahrungswerten der Vorjahre. Die Vermarktung für kommerzielle Veranstaltung gestaltet sich aufgrund des allgemeinen Zustandes der Veranstaltungsstätte weiter schwierig.

Die Realisierung besserer Umsatzzahlen im CCU ist durch die problematische Terminkoordination mit dem Maritim-Hotel schwer möglich.

Bauunterhalt, Wartungsverpflichtungen und Instandhaltungsmaßnahmen entsprechen Erfahrungswerten, sofern keine außergewöhnlichen Instandhaltungsmaßnahmen eintreten. Die Energiekosten basieren ebenfalls auf Werten der Vorjahre.

Die Mietverpflichtungen gegenüber der Stadt (Fest-/Umsatzpacht) und dem Maritim (fixe Mietkosten für 80 Tage und Energiekostenersatz von 50% der gesamten CCU-Kosten) entsprechen den Vertragsgrundlagen.

Marktwesen:

Die Übernahme des Marktwesens (Weihnachtsmarkt und Wochenmärkte) hat sich bei der Gesellschaft eingespield. Die Abrechnung des 3. Weihnachtsmarktes in 2014, die im Februar 2015 vorliegt, dient der Überprüfung der vorgelegten Planung.

1. Erfolgsplan 2015

Bezeichnung	Plan 2015	Plan 2014	Ergebnis 13
1. Umsatzerlöse	3.108.000	3.120.000	3.432.544
2. sonstige betriebliche Erträge			
sonstige betriebliche Erträge	60.000	135.000	231.618
3. Materialaufwand			
a. Aufwand f. Roh-, Hilfs- u. Betr.st.	-35.000	-30.000	-53.460
b. Aufwand f. bezogene Leistungen	-1.860.000	-1.900.000	-2.110.265
4a. Löhne und Gehälter			
Löhne und Gehälter	-600.000	-610.000	-451.199
4b. soziale Abgaben, Aufwendungen Altersversorg. und Unterstützung			
Sozialaufwendungen	-85.000	-85.000	-76.868
Aufwendungen f. Altersvers., Beihilfen und Unterstützung	-60.000	-95.000	-60.595
5. Abschreibungen	-235.000	-210.000	-193.777
6. sonst. betriebl. Aufwendungen	-232.000	-268.000	-341.607
7. Erträge aus Beteiligungen	0	1.000	1.090
8. Zinserträge	15.000	10.000	10.074
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0
10. Zinsaufwendungen	0	0	-12.405
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	76.000	68.000	375.151
12. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
13. Steuern v. Einkommen/Ertrag	-15.000	-15.000	-81.233
14. Sonstige Steuern	-15.000	-13.000	-13.211
Jahresergebnis	46.000	40.000	280.707

2. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2015

Bezeichnung	Plan 2015	Plan 2014	Ergebnis 2013
1. Umsatzerlöse			
Messen/Ausstellungen	900.000,00	965.000,00	958.571,99
Einzelveranstaltungen	200.000,00	200.000,00	186.255,66
Ersatz von Sachkosten / Dienstleistungen	610.000,00	600.000,00	779.332,64
Märkte	710.000,00	670.000,00	773.255,63
Sportnutzung	90.000,00	70.000,00	74.724,89
Pacht Messecatering	45.000,00	50.000,00	36.764,61
Parkentgelte	140.000,00	125.000,00	158.897,49
Kornhaus	80.000,00	80.000,00	90.603,05
Congress Centrum	120.000,00	120.000,00	127.802,25
Festplatz	105.000,00	110.000,00	142.852,53
Fertighausgelände	93.000,00	90.000,00	91.000,54
sonstige Umsatzerlöse	15.000,00	40.000,00	12.483,01
<i>Z-Summe</i>	3.108.000,00	3.120.000,00	3.432.544,29
2. sonstige betriebliche Erträge			
sonstige betriebliche Erträge	45.000,00	60.000,00	231.618,17
Erstattung Aufwand Schwörkonzerte	15.000,00	15.000,00	0,00
Erstattung Aufwand Bürgerbeteiligung	0,00	60.000,00	0,00
<i>Z-Summe</i>	60.000,00	135.000,00	231.618,17

Bezeichnung	Plan 2015	Plan 2014	Ergebnis 2013
3. Materialaufwand			
3a. Aufwand f. Roh-,Hilfs- u. Betr.st.	35.000,00	30.000,00	53.460,48
3b. Aufwand f. bezogene Leistungen			
Fremdleistungen Technik, Personal	150.000,00	160.000,00	493.197,60
Energiekosten (Strom, Heizung)	450.000,00	490.000,00	430.306,92
Instandhaltungen	220.000,00	200.000,00	354.481,51
Wartungen	70.000,00	60.000,00	54.969,11
Pacht Stadt Ulm	540.000,00	590.000,00	504.042,00
Pacht CCU an Maritim	80.000,00	80.000,00	71.487,44
Aufwand Schwörkonzerte	15.000,00	15.000,00	0,00
Aufwand Bürgerbeteiligungen	0,00	60.000,00	0,00
Weihnachtsmarkt	220.000,00	210.000,00	94.352,00
sonst. allg. Betriebskosten	40.000,00	35.000,00	26.515,21
sonstige Aufwendungen Märkte	75.000,00	60.000,00	80.913,34
<i>Z-Summe</i>	1.895.000,00	1.930.000,00	2.110.265,13
4a. Löhne und Gehälter			
Löhne und Gehälter	600.000,00	610.000,00	451.198,70
<i>Z-Summe</i>	600.000,00	610.000,00	451.198,70
4b. soziale Abgaben, Aufwendungen Altersversorg. und Unterstützung			
Sozialaufwendungen	85.000,00	85.000,00	76.868,41
Aufwendungen f. Altersvers., Beihilfen und Unterstützung	60.000,00	95.000,00	60.594,58
<i>Z-Summe</i>	145.000,00	180.000,00	137.462,99
5. Abschreibungen			
<i>Z-Summe</i>	235.000,00	210.000,00	193.776,56

Bezeichnung	Plan 2015	Plan 2014	Ergebnis 2013
6. sonst. betriebl. Aufwendungen			
Versicherungen	25.000,00	23.000,00	20.555,86
EDV-Kosten	25.000,00	25.000,00	23.731,75
Fahrzeugkosten	20.000,00	20.000,00	8.544,40
Werbekosten	50.000,00	40.000,00	140.011,43
Telefon, Porto, Kopierer	12.000,00	15.000,00	18.823,65
Abschluss-/Prüfungskosten	25.000,00	15.000,00	30.493,62
Verwaltungskosten/Buchhaltung	20.000,00	25.000,00	21.047,00
Forderungsverluste	15.000,00	15.000,00	10.264,55
sonstige Aufwendungen	40.000,00	30.000,00	68.134,66
<i>Z-Summe</i>	232.000,00	208.000,00	341.606,92
7. Erträge aus Beteiligungen			
<i>Z-Summe</i>	0,00	1.000,00	1.089,89
8. Zinserträge			
<i>Z-Summe</i>	15.000,00	10.000,00	10.074,12
9. Zinsaufwendungen			
<i>Z-Summe</i>	0,00	0,00	12.404,84
12. Steuern v. Einkommen/Ertrag			
<i>Z-Summe</i>	20.000,00	15.000,00	81.232,70
13. Sonstige Steuern			
<i>Z-Summe</i>	15.000,00	13.000,00	13.210,91

3. Vermögensplan

3.1 Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Plan 2015	Erläuterung
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	
2.	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	
3.	Jahresgewinn	46.000	
4.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen		
5.	Kredite (einschl. für Finanzierung wesentlichen Vorratsvermögens) a) von der Gemeinde b) von Dritten		
6.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	235.000	
		281.000	
7.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	1.663.399	
8.	Finanzierungsmittel insgesamt	1.944.399	

3.2 Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Plan 2015	Erläuterung
1.	Sachanlagen u. immat. Anlagewerte		
	a) Geräte, Maschinen, Betriebsvorrichtungen	40.000	
	b) Kühlung Donauhalle		
	c) Tische, Stühle, Bühnenelemente		
	Summe	40.000	
2.	Entnahme aus Rücklagen	0	
3.	Jahresverlust	0	
4.	Tilgung von Krediten a) an Gemeinde b) an Dritte	0	
5.	Entnahme langfr. Rückstellungen		
6.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	
7.	Finanzierungsbedarf insgesamt	40.000	
8.	Freie Mittel	1.904.399	
9.	Gesamt	1.944.399	

4. Vermögensplan 2014 bis 2018

4.1 Finanzierungsmittel (Einnahmen)					
	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Zuführung zum Stammkapital					
2. Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen					
3. Jahresgewinn	40.000	46.000	84.000	70.000	65.000
4. Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen					
5. Kredite (einschl. für Finanzierung wesentlichen Vorratsvermögens)					
a) von der Gemeinde					
b) von Dritten					
6. Abschreibungen und Anlagenabgänge	210.000	235.000	240.000	250.000	250.000
7. erübrigte Mittel aus Vorjahren	1.163.159	1.663.399	1.904.399	2.188.399	2.468.399
8. Finanzierungsmittel insgesamt	1.413.159	1.944.399	2.228.399	2.508.399	2.783.399

4.2 Finanzierungsbedarf (Ausgaben)					
	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					
a) Bauliche Verbesserungen					
b) Geräte, Betriebsvorrichtungen, Einrichtung	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
c) Tische Stühle Donauhalle, Bühnenelemente	60.000	0	0	0	0
d) Kühlung Donauhalle	350.000	0	0	0	0
2. Entnahme aus Rücklagen					
3. Jahresverlust	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse					
5. Entnahme langfristiger Rückstellungen					
6. Tilgung von Krediten					
a) an Gemeinde					
b) an Dritte					
7. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren					
8. Finanzierungsbedarf insgesamt	450.000	40.000	40.000	40.000	40.000
9. Freie Mittel	963.159	1.904.399	2.188.399	2.468.399	2.743.399
10. Gesamt	1.413.159	1.944.399	2.228.399	2.508.399	2.783.399

5. Finanzplan 2014 bis 2018

	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1. Umsatzerlöse	3.120.000	3.108.000	3.200.000	3.190.000	3.220.000
2. sonstige betriebliche Erträge	135.000	60.000	135.000	135.000	180.000
3. Materialaufwand	-1.930.000	-1.895.000	-1.930.000	-1.900.000	-1.970.000
4. Personalaufwand	-790.000	-745.000	-790.000	-795.000	-800.000
5. Abschreibungen	-210.000	-235.000	-240.000	-250.000	-250.000
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-268.000	-232.000	-268.000	-280.000	-285.000
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.000	15.000	15.000	15.000	15.000
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	68.000	76.000	122.000	115.000	110.000
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme					
11. außerordentliche Erträge					
12. außerordentliche Aufwendungen					
13. Steuern von Einkommen/Ertrag	-15.000	-15.000	-25.000	-30.000	-30.000
14. Sonstige Steuern	-13.000	-15.000	-13.000	-15.000	-15.000
15. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	40.000	46.000	84.000	70.000	65.000

6. Stellenübersicht 2015

Funktion	Zahl der VZ-Stellen 2015	Besetzte VZ-Stellen 30.06.2014	Zahl der VZ-Stellen 2014	Aktuelle TVÖD Stufe
Geschäftsführer	1	1	1	1 x AT
Allgemeine Verwaltung Assistenz der Geschäftsführung	1	1	1	1 x individuelle Endstufe (6+)
Allgemeine Verwaltung Veranstaltungen	0,50	0,50	0,50	1 x individuelle Endstufe (6+)
Allgemeine Verwaltung Technik	0,50	0,50	0,50	1 x individuelle Endstufe (6+)
Buchhaltung	0,70	0,70	0,70	1 x 6
Marktwesen	1	1	1	1 x 6
Hallenmeister/ Haustechnik/Veranstaltung sbetreuung	2	2	2	2 x individuelle Endstufe (6+)
Veranstaltungs-betreuung/ Veranstaltungsservice	5	4	4	3 x 6 2 x 4
Reinigungskräfte	0	0	0	

Summe (ohne Aushilfen) 11,7 10,7 10,7